Bundesrat Drucksache **25/1/98**

19.02.98

Empfehlungen
der Ausschüsse

U - Wi

zu **Punkt** der 722. Sitzung des Bundesrates am 6. März 1998

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Atomgesetzes
- Antrag des Landes Hessen -

A

1. Der federführende **Ausschuß für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit**

empfiehlt dem Bundesrat, den Gesetzentwurf gemäß Artikel 76 Abs. 1 des Grundgesetzes nach Maßgabe folgender Änderung beim Deutschen Bundestag einzubringen:

Zu Artikel 1 Nr. 1 Buchstabe b (§ 13 Abs. 3a)

In Artikel 1 Nr. 1 Buchstabe b ist in § 13 Abs. 3a Satz 2 vor dem Wort "Entgelt" das Wort "angemessenes" einzufügen.

Begründung: (gegenüber dem Plenum)

Durch die Einfügung soll klargestellt werden, daß im Falle einer notwendigen Bundesdeckung ein Entgelt zu erheben ist, das sich an marktüblichen Deckungsvorsorge-Entgelten orientiert.

Ausgeliefert am 20. FEB. 1998

Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 1320, 53003 Bonn
Telefon: 0228/3820840, Telefax: 0228/3820844
ISSN 0720-2946

B

2. Der **Wirtschaftsausschuß**

empfiehlt dem Bundesrat, den Gesetzentwurf gemäß Artikel 76 Abs. 1 des Grundgesetzes beim Deutschen Bundestag einzubringen.

C

3. Der federführende **Ausschuß für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit**

schlägt dem Bundesrat ferner vor,

Frau Staatsministerin Margarethe Nimsch (Hessen)

gemäß § 33 der Geschäftsordnung des Bundesrates zur Beauftragten des Bundesrates für die Beratung des Gesetzentwurfs im Deutschen Bundestag und seinen Ausschüssen zu bestellen.